



# Der Hund als Spiegel der Seele

*Silvia Hüllenkremer*

**F&O**

Silvia Hüllenkremer

**Der Hund als Spiegel der Seele**

«Bookwire»

## **Hüllenkremer S.**

Der Hund als Spiegel der Seele / S. Hüllenkremer — «Bookwire»,

Hunde reagieren nicht nur auf äußere Signale und Zuneigung, die sie von uns Menschen erhalten, sondern verleihen oftmals auch unseren inneren Überzeugungen, Gefühlen und Gedanken Ausdruck. So ist es möglich, vom Verhalten oder auch von Krankheiten des Hundes Rückschlüsse auf uns selbst zu ziehen. Wer bei seinem Hund ein störendes Verhalten oder Problem nicht nur beseitigen will, sondern nach Gründen und Ursachen sucht, der muss sich selbst auch betrachten und findet in diesem Buch sehr umfassende und nützliche Informationen dazu. Das Buch eröffnet eine ganzheitliche Sichtweise auf den Umgang mit Problemverhalten zwischen Mensch und Hund. Aus diesem Ansatz heraus erfährt der Leser einiges über die Möglichkeiten der systemischen Psychologie, Tier- und Familienaufstellung, Homöopathie, Matrix und vieles mehr. Diese Bausteine als wesentliche Elemente einer ganzheitlichen Beratung können das Zusammenleben mit Hunden sinnvoll ergänzen. Darüber hinaus werden bestimmte Spiegelthemen, wie Freiheit, Loslassen, Angst, Krankheit, Aggression, Distanz und Nähe anhand von Fallbeispielen dargestellt sowie Lösungswege aufgezeigt, die wieder zu mehr Klarheit und Harmonie im Zusammenleben mit dem Hund führen können.

© Hüllenkremer S.

© Bookwire

# Содержание

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| Einleitung                        | 7 |
| Конец ознакомительного фрагмента. | 9 |

Silvia Hüllenkremer

## **Der Hund als Spiegel der Seele**

### **Impressum**

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN: 978-3-95693-036-2

Lektorat: Berenike Schaak

© Copyright: FRED & OTTO – der Hundeverlag / 2017

[www.fredundotto.de](http://www.fredundotto.de)

Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen und digitalen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

Abbildungsnachweis: alle Bilder Silvia Hüllenkremer

Inhaltsverzeichnis

[Einleitung](#)

[Mensch und Hund – Was unser Zusammenleben bestimmt](#)

[Geschichte der Hundeerziehung](#)

[Den Hund trainieren – Ein Ausflug in die Lerntheorie](#)

[Hilfs- und Allheilmittel in der Hundeerziehung](#)

[Zentrale Themen zwischen Mensch und Hund](#)

[Dominanz](#)

[Führung](#)

[Hyperaktivität bei Hunden](#)

[Angst](#)

[Aggression](#)

[Emotionen und Gefühle](#)

[Der Hund als Spiegel](#)

[Über Spiegelungen von Mensch und Hund](#)

[Zentrale Themen bezogen auf Spiegelungen](#)

[Dominanz](#)

[Führung](#)

[Impulsivität / Hyperaktivität \(mangelnde Fähigkeit zur Impulskontrolle\)](#)

[Angst](#)

[Aggression](#)

[Emotionen und Gefühle](#)

[Praxis-Hilfe: Mensch-Hund-Spiegelungen erkennen](#)

[Systemische und energetische Betrachtungsweisen in der Mensch-Hund-Beziehung](#)

[Aspekte eines systemisch-ganzheitlichen Denkens](#)

[Tier- und Familienaufstellungen](#)

[Matrix \(Quantenheilung\)](#)

[Interessante Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung](#)

[Vernetzung von Gefühl und Rationalität, Herz und Gehirn](#)

[Spiegelungen aus biologischer Sicht: Spiegelneuronen](#)

[Das Gedächtnis des Körpers – Beziehungen und Lebensstile steuern unsere Gene](#)

[Warum sich Biochemie und Quantenphysik sinnvoll ergänzen](#)

[Was die Seele stark macht – Einblicke in die Resilienzforschung](#)

[Anwendungsbeispiele](#)

[Begleitung für einen leichten Sterbeprozess](#)  
[Angst vor hellen Autos](#)  
[Angst vor Hunden](#)  
[Entscheidungen treffen können](#)  
[Fixierung und soziales Verhalten](#)  
[Histamin-Intoleranz \(HIT\)](#)  
[Hyperaktivität / Stress / Gedächtnisleistung](#)  
[Nähe und Distanz](#)  
[Psychosomatische Erkrankung des Hundes](#)  
[Soziales Verhalten](#)  
[Ausgleich in Herz und Gehirn durch Quantenheilung](#)  
[Epilog](#)  
[Danksagung](#)  
[Anmerkungen](#)  
[Empfehlenswerte Literatur](#)  
[Empfehlenswerte Web-Links](#)  
[Über die Autorin](#)

## Einleitung

*„Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben.“*  
Wilhelm von Humboldt

Haben Sie sich schon mal gefragt, ob ihr Hund ihre Stimmungen aufschnappt? „Natürlich“, werden Sie sagen, Hunde gehören zur Familie und fühlen mit uns Menschen. Doch es ist viel mehr als das: Hunde können uns näher mit der Natur in Verbindung bringen. Wir bewegen uns mehr, haben mehr soziale Kontakte und wir genießen die Gesellschaft mit ihnen. Inzwischen ist bewiesen, dass Tiere für Menschen eine blutdrucksenkende Wirkung haben, ähnlich wie Meditation. Tiere können Herzrhythmusstörungen deutlich lindern wie weltweit in kardiologischen Instituten durch Forschungen belegt werden konnte. Das zeigt, dass Hunde und Menschen, auf besondere Art miteinander verbunden sind. Sie gehören zu einem gemeinsamen Familiensystem.

Die allgemeine Weltanschauung, dass Menschen und Tiere innerlich wie eine Maschine beeinflussbar sind, ändert sich zunehmend. Für viele Menschen ist es mittlerweile unumstritten, dass Hunde unsere innersten Gedanken und Gefühle wahrnehmen. So gibt es immer mehr Untersuchungen zu den Themen Emotionen bei Menschen und Tieren, Resonanzen, Spiegelungen oder Frequenzen. Einige aktuelle Forschungen, die ich in meinem Buch aufgreife, verdeutlichen diesen Trend und das große Interesse an diesen Wissensgebieten. Deshalb bieten immer mehr Tiertrainer zur praktischen Arbeit mit dem Hund auch Unterstützung in ganzheitlicher Form an. Es gibt zahlreiche Seminar- und Veranstaltungsangebote in diesem Bereich, die zeigen, dass sich die Sichtweisen zum Thema Hund und Mensch gerade in einem Wandel befinden.

Ich möchte Ihnen ein wenig näher beleuchten, wie wichtig die Ausgeglichenheit von unseren emotionalen und rationalen Gehirnregionen ist und was wir tun können, um diese Ausgeglichenheit zu erlangen: Diese beeinflusst auch das Verhalten unserer Hunde. Der Schlüssel zu unserem emotionalen Gehirn liegt in der Art unserer Gefühlsbeziehungen mit unseren Familien, Freunden und Haustieren. Das klingt für Sie in diesem Moment vielleicht noch etwas abstrakt, ich möchte in meinem Buch jedoch näher auf diese Zusammenhänge eingehen. Denn: Der Schlüssel zu unserem emotionalen Gehirn ist gleichzeitig ausschlaggebend für die Lösung vielfältiger Probleme, die sich im Zusammenleben mit Hund und Mensch zeigen können.

Begriffe wie Dominanz, Führung, Hyperaktivität, Angst, Aggression oder Emotion und Gefühl spielen im Zusammenleben mit Hunden immer wieder eine Rolle. Auf diese Begrifflichkeiten gehe ich zunächst in Form von fachlichen Informationen und Beispielen aus dem Alltag ein, und nenne dann mögliche Beispiele für Spiegelungen zwischen Mensch und Hund. Vielleicht sind diese Informationen für Sie eine Hilfe, Spiegelthemen zu erkennen und die daraus gewonnen Erkenntnisse für sich zu nutzen. Bei all dem geht es vor allem um die wechselseitigen Reaktionen von inneren und äußeren Gedanken, Gefühlen und Handlungen, aber auch um eine klare Kommunikation, um Führung und Verantwortung sowie um eine Vertiefung der Beziehung zwischen Mensch und Hund.

Vielleicht haben sie über die Themen Seelenspiegel, systemische Betrachtung, Tier- und Familienaufstellungen oder die sogenannte Quantenheilung schon etwas gehört oder gelesen. Oder Sie können sich aufgrund von eigenen Erfahrungen bereits vorstellen, wie hilfreich das alles für Menschen und ihre Hunde sein kann. Vielleicht verbindet dieses Buch aber auch nur einige Sichtweisen und Ansätze für sie. Für viele Menschen sind diese Themen allerdings Neuland und ich hoffe, eine interessante Lektüre anbieten zu können, die einen nachvollziehbaren Einstieg in diese Sichtweisen bietet. An dieser Stelle sei angemerkt, dass es in meinen Ausführungen nicht um die sogenannte Tierkommunikation geht, da bei der systemischen Aufstellungsarbeit psychologische Prozesse des sozialen Systems betrachtet werden.

Sie werden informative, rührende und lustige Erlebnisse und Geschichten aus unserem Alltag und unserer Hundeschule lesen können, die kleine Welten für diese Menschen und Hunde bewegt

haben. So manche systemische Verstrickung bei Mensch und Hund, hat sich als Ursache für ein bestimmtes Verhalten herausgestellt. Für die jeweiligen Menschen hat es fühlbar und sichtbar die innere und äußere Welt verändert. Wenn sich beim Menschen die innere Haltung sowie die Art und Weise die Welt zu sehen verändert, macht das oft eine Verhaltensänderung erst möglich.

Die Umwelt, in der wir leben, verändert und beeinflusst uns 24 Stunden am Tag. Und genau diese Veränderungen beeinflussen eben auch das Verhalten und die Emotionen bei unseren Hunden. Unser Denken und Handeln in unserem Alltag zu hinterfragen, ist für unsere Entwicklung oft entscheidend, leider nehmen wir uns aber oft zu selten Zeit für uns selbst. Sonst würde es uns sicherlich leichter fallen, bisherige Ansichten loszulassen, damit wir eine Hand frei haben für neue Ansichten und neue Blickwinkel.

Ich würde mich freuen, wenn dieses Buch durch die ganzheitliche, systemische Betrachtung einiger Themen Tipps und Anregungen für Sie enthält, einen anderen Blickwinkel auf die Mensch-Hund-Beziehung zu erhalten. In unserer jetzigen Zeit verbinden sich so viele Wissenschaften, dass wir unfassbare Möglichkeiten haben, wenn wir die Erkenntnisse für uns nutzen. Was viele Menschen schon lange im Alltag wahrnehmen, wird nun erforscht und bietet uns wunderbare Möglichkeiten des Umdenkens. Es wird Zeit über den Tellerrand hinauszuschauen.

Am Ende des Buches finden Sie die jeweiligen Quellenangaben und eine Zusammenstellung empfehlenswerter Literatur. Beurteilen Sie bitte selbst, was für Sie hilfreich ist. Nicht alles was ich schreibe, ist wissenschaftlich belegt und niemand kann das Rad neu erfinden oder hat den Knopf zum Abschalten. Vieles ist ein Prozess, der viele Bausteine braucht. Auch die Wissenschaft ist ein Prozess, der nie endet und immer in Entwicklung ist, es finden immer wieder neue Paradigmen statt, die wissenschaftliche Wahrheiten in Frage stellen und sich entsprechend erweitern.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne eine gute Zeit beim Lesen und Nachdenken. An dieser Stelle möchte ich mich ebenfalls von Herzen für die vielen Leser meines ersten Buches bedanken, die mit ihren Rückmeldungen auch eine Motivation waren, dieses erweiterte zweite Buch zum Thema zu schreiben.

Silvia Hüllenkremer

## **Конец ознакомительного фрагмента.**

Текст предоставлен ООО «ЛитРес».

Прочитайте эту книгу целиком, [купив полную легальную версию](#) на ЛитРес.

Безопасно оплатить книгу можно банковской картой Visa, MasterCard, Maestro, со счета мобильного телефона, с платежного терминала, в салоне МТС или Связной, через PayPal, WebMoney, Яндекс.Деньги, QIWI Кошелек, бонусными картами или другим удобным Вам способом.